

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
Arthur Welter GmbH Lautzenhausen, Flughafen Hahn	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009	21.12.2010

Arthur Welter GmbH
Lautzenhausen, Flughafen Hahn

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009

Bilanz

Aktiva

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. Anlagevermögen	2.584,00	2.456,00
I. Sachanlagen	2.584,00	2.456,00
B. Umlaufvermögen	137.295,54	110.183,41
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	131.595,85	99.537,34
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.699,69	10.646,07
Bilanzsumme, Summe Aktiva	139.879,54	112.639,41

Passiva

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. Eigenkapital	50.287,25	66.178,54
I. gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag	40.613,95	11.068,00
III. Jahresfehlbetrag	15.891,29	-29.545,95
B. Rückstellungen	12.231,45	11.981,45
C. Verbindlichkeiten	77.360,84	34.479,42
Bilanzsumme, Summe Passiva	139.879,54	112.639,41

Anhang

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Arthur Welter GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

II. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten zwischen € 150,00 und € 1.000,00 werden gemäß den steuerlichen Vorschriften in einem Sammelposten zusammengefasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Vorjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

III. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und

Verlustrechnung

Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten hat eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

IV. Sonstige Pflichtangaben

1. Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch Herrn Arthur Welter, Frau Viviane Welter und Frau Marianne Welter.

2. Unterschrift der Geschäftsleitung

St. Wendel, den 05.11.2010

Arthur Welter, Geschäftsführer
Viviane Welter, Geschäftsführerin
Marianne Welter, Geschäftsführerin